Salchendorf feiert verspätet

VOLLEYBALL Direkter Klassenerhalt dank Schützenhilfe / Dresselndorf wird Vizemeister

Olper Damen siegen erneut und klettern auf Platz 3

Herren-Regionalliga West

▶ **TV Dresselndorf - SG Menden-Much/ Windeck 3:0 (25:17, 25:18, 27:25)** ■ Der TV Dresselndorf hat seine Stärke in der Regionalliga am letzten Spieltag mit dem überraschend deutlichen 3:0-Sieg gegen die ambitionierten Gäste noch einmal unter Beweis gestellt und feiert dadurch sogar die Regionalliga-Vizemeisterschaft. „Uns allen ist das Grinsen ins Gesicht geschrieben, das war eine grandiose Saison mit einem tollen Abschluss", freute sich Dresselndorfs Trainer Tom Brinkmann, der allen Akteuren Einsatzzeit gab.

„Wir haben im Training bestimmte Spielsituationen aus dem Hinspiel kopiert, das hat sich bezahlt gemacht. Der Gegner hat den Aufstieg als Ziel ausgegeben, aber wir haben klar gezeigt, dass wir mit den Top-Teams der Liga mithalten können. Man darf auch nicht vergessen, dass wir selbst erst in die Regionalliga aufgestiegen sind und jetzt sogar die Möglichkeit hätten, über die Relegation in die Dritte Liga aufzusteigen."

Allerdings verzichten die Südsiegerländer auf die Teilnahme an der Aufstiegsrelegation. „Die Dritte Liga wäre finanziell kaum tragbar, außerdem sind die Fahrten unverhältnismäßig lang - wir haben gezeigt, wie wohl wir uns in der Regionalliga fühlen, und dabei soll es auch bleiben." In die Sommerpause können sich die TVD-Akteure indes noch nicht verabschieden - in zwei Wochen steht noch das Bezirkspokalfinale in Hamm auf dem Programm."

Die Regionalliga-Vizemeister des TV Dresselndorf: Hinten (von links): Dennis Bäumer (2), Stefan Dünnes (10), Leif Otto (7), André Hoffmann (4), Janos Seidlitz sowie Co-Trainer Stipe Brekalo. Vorne (v.l.): Siggi Schuster (13), Stevan Vasiljvic (6), Tobias Löhl (3), Sven Otto (9) und Bastian Danecker. Foto: hajo